

## PRESSEMITTEILUNG

### **Meldorfer CAT – erster Partner an der Westküste auf der Kompetenzlandkarte „Künstliche Intelligenz“**

#### **KI-Transfer-Hub SH bringt Wissenschaft und Wirtschaft zusammen**

Meldorf, 31.03.2021 – Was lange Zeit wie Science-Fiction klang, ist längst Realität: Künstliche Intelligenz (KI) ist auf dem Vormarsch. Selbstlernende Computer übernehmen einen Teil der Arbeit des Menschen, effizient und sehr viel schneller. Um die Aktivitäten von Wirtschaft und Forschung auf diesem Gebiet in Schleswig-Holstein zu bündeln, wurde das Netzwerk KI-Transfer-Hub Schleswig-Holstein SH geschaffen. Als erster Partner der Westküste ist jetzt das Meldorfer Centrum für Angewandte Technologien (CAT) aufgenommen worden.

„Wir setzen bereits KI auf einer noch relativ niedrigen Ebene zum Erkennen von Dokumenten und Textinhalten ein. In den kommenden Monaten möchten wir zudem als Gründer- und Technologiezentrum ein regionales Netzwerk Westküste mit verschiedensten Partnern aufbauen, damit wir uns vor Ort über die rasanten Entwicklungen auf dem Laufenden halten und austauschen können“, erklärt Projektleiterin Stefanie Hein. Grundsätzlich gehe es darum, junge Unternehmen und StartUps für das Thema Künstliche Intelligenz und etwaige Einsatzmöglichkeiten zu sensibilisieren. Dazu wird es entsprechende Informationsveranstaltungen und Workshops in Kooperation mit dem KI-Transfer-Hub SH geben. Stefanie Hein erhofft sich durch das Engagement auch weitere Ansiedlungen von StartUps in der Region, für die das Thema KI relevant und interessant ist.

Das CAT hat zunächst zwei Zielgruppen im Blick: Zum einen junge Unternehmen, die bislang mit Künstlicher Intelligenz kaum in Berührung gekommen sind, sich aber für Anwendungsmöglichkeiten interessieren, zum anderen StartUps und Betriebe, die das Thema bereits im Visier haben beziehungsweise konkrete Ideen oder Projekte planen oder umsetzen. Das daraus entstehende regionale Netzwerk dient dazu, detaillierte Fragen zu klären und Kontakte untereinander zu schaffen.

**Centrum für Angewandte  
Technologien GmbH  
(CAT GmbH)**  
Marschstraße 30a  
D-25704 Meldorf

*Vorsitzender des Aufsichtsrates:*  
Landrat Stefan Mohrdieck

*Geschäftsführerin:*  
Martina Hummel-Manzau

*Gesellschafter:*  
Kreis Dithmarschen

Sitz der Gesellschaft: Meldorf  
HRB 1398 ME - AG Pinneberg  
Steuernummer 1829307761

„Künstliche Intelligenz ist ein Zukunftsthema, das uns in den kommenden Jahren immer mehr beschäftigen wird. Gerade hier in unserem ländlichen Raum spielt das Thema Digitalisierung eine große Rolle. Schon aufgrund des voranschreitenden Glasfaseraufbaus haben wir die Chance, ähnlich wie in den Ballungszentren, auch hier unterschiedliche Geschäftsmodelle zu realisieren“, erläutert Martina Hummel-Manzau, Geschäftsführerin der egeb: Wirtschaftsförderung, die das Meldorfer CAT betreibt.

Obwohl der Begriff Künstliche Intelligenz zunehmend in den Medien präsent ist, gibt es sehr unterschiedliche Auffassungen darüber, was sich damit verbindet. In der jetzigen Form handelt es sich überwiegend um ein wertvolles Werkzeug, um sehr große Datenmengen überschauen und bearbeiten zu können. Der KI-Transfer-Hub SH als landesweites Ökosystem der Künstlichen Intelligenz fördert durch gegenseitige Vernetzung Innovationen und macht KI-Potenziale sichtbar. Durch den Wissens- und Technologietransfer im Land will das Netzwerk Künstliche Intelligenz insbesondere für kleine und mittelständische Unternehmen besser zugänglich machen und sie auf ihrem Weg zur KI von der ersten Information bis zur Wertschöpfung begleiten. Der KI-Transfer-Hub SH ist ein Förderprojekt des Landes Schleswig-Holstein und ist angesiedelt bei der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH). Weitere Informationen unter [kuenstliche-intelligenz.sh](https://www.kuenstliche-intelligenz.sh)



Bildunterschriften:

egeb-Geschäftsführerin Martina Hummel-Manzau und Projektleiterin Stefanie Hein setzen im CAT bereits auf Künstliche Intelligenz. (Foto: egeb)